

Leverkusen, den 5.8.2021

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen  
Herrn Uwe Richrath,  
sowie  
die Vorsitzende(n) der Bezirksvertretungen, Büro des Rates

Bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien sowie die des Rates und die der drei Bezirksvertretungen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, umgehend ein Konzept - zumindest auf der Basis der Berechnungen zum 200ter Hochwasser - zu entwickeln, das durch die Anlage von Retentionsflächen, Regenrückhaltebecken, Ausweitung von Kanälen sowie die Erhöhung und Verstärkung der Deiche die Gefahr einer Hochwasserkatastrophe minimiert.

Gleichzeitig soll dieses Konzept verbindliche Regeln umfassen, die verhindern, dass immer noch in Bereichen Baugenehmigungen erteilt werden, wo Grund- und Hochwassergefahren an sich eine weitere Bebauung verbieten sollten : u. a. in Bürriig.

Begründung :

Das Hochwasser, das u.a. gerade weite Bereiche von OPladen und Schlebusch heimsuchte, zeigt, dass der Klimawandel die Hochwassergefahren deutlich erhöht hat. Deshalb ist es hier notwendig, sukzessive gegenzusteuern, zumal die oben aufgezeigten Hochwasserschutzmaßnahmen sehr kostenintensiv sind.

Karl Schweiger Ulrike Langewiesche Rainer Jerabek Günter Schmitz

i.A. Erhard T. Schoofs